

Wiedemann im Amt bestätigt

Schützensgau wählte Vorstandschaft

Farchant (jst/red) – Mit überwältigender Mehrheit wurde Andi Wiedemann während der 49. Generalversammlung des Schützensgaves Werdenfels in Farchant als Erster Gauschützenmeister in seinem Amt bestätigt. Als sein Vertreter wurde Hans Hautmann gewählt, nachdem Eduard Lautenbacher nicht mehr kandidierte.

Agnes Wohlketter wiederum trat die Nachfolge von Hans Ziesche an, der für das Amt des Schatzmeisters nicht mehr zur Verfügung stand. Detlef Ziesche (Erster Gausportleiter), Michael Strauß (Erster Gaujugendsportleiter), Anton Hautmann (Gaudamenleiter) und Uli Komm (Rundenwettkampfleiter) hingegen behalten ihre Ämter.

Mit dem Gau-Ehrenzeichen in Gold wurden Franz Mayer (SG Hubertus Murnau), Brigitte Koch (SG Hubertus Oberammergau), Anton Speer (SG Unterammergau), Hans Huber (SG Oberau) und Christian Schedler

(SC Bad Kohlgrub) ausgezeichnet.

Die Verdienstnadel des Schützenbezirkes Oberbayern erhielten Hans Fichtl (FSG Mittenwald), Hermann Nießner (SG Bad Kohlgrub) und Michael Hagn (Bgl. Altschützen Garmisch). Nikolaus Luttenbacher von der SG Unterammergau wurde das kleine goldene Ehrenzeichen des Deutschen Schützenbundes und Walter Lang von der FSG Mittenwald das kleine goldene Ehrenzeichen des Bayerischen Schützenbundes überreicht. Schriftführer Hans Hautmann sprach man die Goldene Gams des Schützenbezirkes Oberbayern zu.

Helmut Eitzenberger und Eduard Lautenbacher, beide von der FSG Oberammergau, und Hans Ziesche wurden für ihre Verdienste zu Gauehrenmitgliedern, Willi Brandl, langjähriger Erster Gauschützenmeister und amtierender Landesschriftführer, zum Gauehrenschiitzenmeister ernannt.



Andi Wiedemann (l.) und Gustl Dahm (r.) gratulierten den Ehrenmitgliedern (ab 2. v. l.) Eduard Lautenbacher, Hans Ziesche und Helmut Eitzenberger.

Foto: fkn